

# INHALT

Abgekürzt zitierte Literatur.....	IX
Vorwort zur 2. Auflage.....	XIII
Vorwort zur 3. Auflage.....	XIII
Einleitung.....	1
1. Stellenwert der mittelalterlichen Handschrift in der Geschichte der Germanistik.....	3
2. Wichtige Sammlungen deutscher mittelalterlicher Handschriften und der Stand ihrer Erschließung.....	6
I. Paläographie.....	13
1. Allgemeines.....	13
2. Karolingische Minuskel.....	19
2.1 Frühkarolingische Minuskel.....	22
2.2 Karolingische Minuskel des 10.–11. Jahrhunderts.....	23
2.3 Schrägovaler Stil, 11.–12. Jahrhundert.....	26
2.4 Glossenschriften.....	28
3. Gotische Schriften.....	28
3.1 Allgemeines.....	28
3.2 Karolingisch-gotische Übergangsschriften.....	31
3.3 Frühgotische Minuskel (1. Hälfte des 13. Jahrhunderts)	33
3.4 Textualis/Textura.....	38
2. Hälfte des 13. Jahrhunderts 42 – 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts 45 – 2. Hälfte des 14. Jahrhun- derts 50 – Textualis im 15. Jahrhundert 53	
3.5 Kursiven.....	56
Allgemeines 56 – Halbkursive Übergangsschriften 58 – Ältere Form der gotischen Kursive 60 – Jüngere Form der gotischen Kursive 63	
3.6 Bastarda.....	66
3.7 Schriften in der Zeit des Frühdrucks.....	80
Fraktur 80 – Humanistische und italianisierende Schriften 81 – Kurrentschrift 84	
4. Abkürzungen.....	86
5. Interpunktion.....	91
6. Weitere Zeichen.....	93
7. Diphthong- und Umlautschreibungen.....	94
8. Akzente.....	95
9. Musikalische Notation.....	96
10. Zahlen.....	97

11. Geheimschriften . . . . .	99
12. Unterscheidung und Identifizierung von Schreiberhänden. .	100
II. Handschriftenkunde . . . . .	103
1. Allgemeines . . . . .	103
2. Beschreibstoffe. . . . .	105
2.1 Pergament . . . . .	105
<i>Palimpsest 109</i>	
2.2 Papier . . . . .	110
<i>Wasserzeichen 112</i>	
2.3 Tinte. . . . .	118
2.4 Schreibgeräte . . . . .	119
3. Lagen . . . . .	120
3.1 Lagenstärken . . . . .	120
3.2 Lagenzählung. . . . .	123
3.3 Reklamanten . . . . .	124
3.4 Lagenfoliierung . . . . .	125
3.5 Lagenbestimmung . . . . .	125
4. Seiteneinteilung . . . . .	128
4.1 Liniiierung. . . . .	128
4.2 Spalten . . . . .	133
4.3 Aufzeichnung von Versen . . . . .	134
4.4 Interlineare Aufzeichnung. . . . .	138
4.5 Text und Glosse. . . . .	139
5. Textexterne Zusätze der Schreiber . . . . .	139
5.1 Invokationsformeln . . . . .	139
5.2 Kolophone . . . . .	141
5.3 Datierung. . . . .	144
<i>Schreibtempo 147</i>	
5.4 Bezeichnung freigebliebener Seiten. . . . .	148
5.5 Korrekturen . . . . .	148
6. Buchschmuck. . . . .	151
7. Orientierungshilfen für den Leser . . . . .	160
7.1 Foliiierung. . . . .	160
7.2 Register . . . . .	163
7.3 Seitentitel . . . . .	165
7.4 Blattweiser . . . . .	166
7.5 Randnotizen. . . . .	166
8. Einband . . . . .	167
8.1 Holzdeckelband . . . . .	168
8.2 Metallteile . . . . .	170
8.3 Stempelverzierung . . . . .	172
8.4 Koperteinbände . . . . .	175

8.5 Hüllen- und Beutelbücher . . . . .	176
8.6 Faltbücher . . . . .	177
8.7 Lesezeichen . . . . .	178
8.8 Zusammengebundene Faszikel . . . . .	178
8.9 Einbandmakulatur. . . . .	181
<i>Fragmente aus deutschen Pergamenthandschriften 186</i>	
9. Andere Überlieferungsträger . . . . .	189
9.1 Rollen . . . . .	189
9.2 Einzelblätter . . . . .	191
9.3 Tafeln . . . . .	192
9.4 Wachtafeln . . . . .	192
III. Provenienzen . . . . .	193
1. Handschriften in Privatbesitz . . . . .	194
1.1 Auftraggeber . . . . .	194
1.2 Exlibris . . . . .	195
1.3 Wappen . . . . .	195
1.4 Urkundenmakulatur . . . . .	196
1.5 Besitzereinträge . . . . .	197
1.6 Stammbucheinträge . . . . .	198
1.7 Nachträge. . . . .	199
1.8 Federproben. . . . .	201
1.9 Sammlungen deutschsprachiger Handschriften in mittelalterlichen Privatbibliotheken . . . . .	202
2. Handschriften im Erstbesitz von Klöstern und geistlichen Institutionen . . . . .	204
2.1 Bibliotheksvermerke . . . . .	204
2.2 Signaturen . . . . .	204
2.3 Weitere Provenienzhinweise. . . . .	208
2.4 Heiligenfeste. . . . .	210
3. Handschriftenwanderungen . . . . .	212
Personen-, Orts- und Sachregister. . . . .	218
Handschriftenregister . . . . .	240